

# AREA SÜD

Wirtschaftsraum  
Südösterreich

**150.000 Betriebe.  
770.000 Beschäftigte.  
70 Milliarden Euro  
Wertschöpfung.**



## Schule lernt Wirtschaft

AREA SÜD

Koralmbahn  
Steiermark – Kärnten



*„Für viele Schüler und Schülerinnen gelten die Begriffe Schule und Wirtschaft als schwer in Einklang zu bringende Welten. Mit dem Projekt „Schule lernt Wirtschaft“ können jedoch reale Bezüge aus dem Umfeld der Schulen für einen praxisorientierten und lebensnahen Unterricht bereitgestellt werden.*

*Durch die speziell für die Bildungsregionen zusammengestellten Lernunterlagen wird den Schülern und Schülerinnen ein umfassender und tiefer Einblick in reale Geschäfts- und Wirtschaftsprozesse der regionalen Unternehmen gegeben.*

*Die zur Verfügung gestellten Praxisbeispiele und Lernaufgaben sind einfach in den Regelunterricht integrierbar und für alle Pädagogen und Pädagoginnen niederschwellig zugänglich.*

*Die Aufgaben zielen darauf ab, so mancher abstrakt anmutenden Formel einen nachvollziehbaren Sinn zu verleihen oder komplexe Zusammenhänge wirtschaftlichen Handelns anschaulich für Schülerinnen und Schüler zu erklären. Dieses Unterrichtsangebot stellt somit einen nachhaltigen Mehrwert für die Schulen dar.*

*Wir danken allen Beteiligten, den Schulen und kooperierenden Wirtschaftsbetrieben, die mit diesem Projekt einen wertvollen Beitrag leisten und spannende, altersgerechte Einblicke in die Praxis und die Geschäftsfelder der umliegenden Unternehmen in den jeweiligen Bildungsregionen ermöglichen.“*

*Elisabeth Meixner, BEd.*

*Bildungsdirektorin Steiermark*



*„Weißt du schon, was du werden willst, wenn du groß bist?“ – das ist mit Sicherheit eine der Fragen, die Kinder am häufigsten gestellt bekommen. Der Berufswunsch ändert sich oftmals im Laufe der Kindheit und am Ende der Schulzeit wissen dennoch viele Schülerinnen und Schüler nicht, wohin ihr weiterer Lebensweg führen soll.*

*Die Steiermark hat eine Vielzahl an Karrieremöglichkeiten zu bieten und vor allem in der Wirtschaft stehen mit einer guten Ausbildung viele Türen offen. Denn qualifizierte Fachkräfte sind bei den regionalen Betrieben sehr gefragt. Lebensnaher Unterricht an unseren Schulen, der diese Möglichkeiten aufzeigt, ist daher ein wichtiger Baustein bei der Berufsorientierung.*

*Daher ist das Projekt „Schule lernt Wirtschaft“ eine Win-Win-Situation – sowohl für die Jugendlichen als auch heimische Unternehmen. Durch die praxisorientierten Unterrichtsmaterialien entwickeln die Arbeitskräfte von morgen nicht nur einen direkten Bezug zur Wirtschaftswelt, sondern können auch ihre eigenen Talente und Fähigkeiten entfalten, indem sie einen Karriereweg auswählen, der im Einklang mit ihren Stärken steht.*

*Ich bedanke mich herzlich beim gesamten Team von „Schule lernt Wirtschaft“ und ebenso bei den Unternehmen, die als starke Partner zur Seite stehen. Solch ein gelungenes Projekt ist nur durch gute Zusammenarbeit möglich.*

*Ich wünsche weiterhin viel Erfolg!“*

*DI Willibald Ehrenhöfer*

*Landesrat in der Steiermark*

# Inhaltsverzeichnis

## Mobilitätscluster

|                                                        |         |
|--------------------------------------------------------|---------|
| Area Süd - Arbeiten mit Texten .....                   | 4       |
| Recherche über mir unbekannte Wörter .....             | 5       |
| Sinnvoller Einsatz von Fremdwörtern .....              | 6       |
| Begriffe recherchieren .....                           | 7       |
| Sinnerfassendes Lesen .....                            | 8       |
| Auf alle Fälle „Area Süd“ .....                        | 9 – 11  |
| Die Koralmbahn - Arbeiten mit Karte und Atlas .....    | 12      |
| Erste Schritte zum Textverständnis .....               | 12      |
| Politische Bezirke verorten .....                      | 13      |
| Koordinaten bestimmen .....                            | 14      |
| Streckenverlauf in Stumme Karte übertragen .....       | 15 – 16 |
| Der Koralmtunnel verbindet - Arbeiten mit Texten ..... | 17      |
| Verben gehen mit der Zeit .....                        | 17 – 18 |
| Arten der Verben und ihre Stammformen .....            | 18      |
| Die Verben und die Zeitformen .....                    | 19      |
| Richtiges Argumentieren überzeugt .....                | 20 – 21 |
| Pendelzeiten - Wer rechnet mit sowas? .....            | 22 – 23 |
| Die „Area Süd“ in Zahlen .....                         | 24 – 25 |
| Arbeitsmethode - Wandzeitung erstellen .....           | 26      |
| Diagrammen Informationen entnehmen und deuten .....    | 27 – 28 |
| Die Präsidenten am Wort .....                          | 30      |
| Recherche und Interview führen .....                   | 31      |
| Partnerdiktat als Lernmethode .....                    | 32      |
| Eine gute Schlagzeile ist die halbe Miete .....        | 33      |

### Impressum

2025 - Erschienen im Lipura Verlag  
Alle Rechte vorbehalten.

Autor: Jürgen Zechmann

Idee: Heinz Hoffer

LEADING NETWORK

Fotos: Meixner ©Raggam; LEADING NETWORK; Istock.com; pixabay.com

Lipura Verlagsges.m.b.H.

Am Ökopark 5 / 8230 Hartberg

Tel: +43 (0)3332 930 80 / Fax: DW - 55

E-Mail: [info@lipura-rapuli.com](mailto:info@lipura-rapuli.com)

Mit dem Kauf erwerben Sie das Kopierrecht für die nicht kommerzielle Nutzung innerhalb ihrer Schule.  
Das Urheberrecht bleibt bei der Lipura Verlagsges.m.b.H.

## Area Süd. Mehr daraus machen.

Die neu entstehende Wirtschaftsregion AREA SÜD ist eine Jahrhundertchance, die Kärnten und die Steiermark nützen müssen. Das Zusammenwachsen von zwei wirtschaftlich starken Bundesländern, deren Unternehmen sich schon heute äußerst erfolgreich und global beweisen, braucht Mut für notwendige Investitionsentscheidungen in die Infrastruktur dies- und jenseits der Koralmbahn.

„Südösterreich“ ist weder politisch noch wirtschaftlich eine Kategorie mit historischen Wurzeln. Geografisch haben sich die alten Herzogtümer Steiermark und Kärnten kaum zueinander geöffnet, es mussten meist mühsam Pässe überwunden werden. Abgesehen von den natürlichen nachbarschaftlichen Beziehungen und damit verbundenen Schnittmengen gab es über viele Jahre zwischen der Steiermark und Kärnten keine außergewöhnlichen Kooperationsmuster. Erst mit [...] den intensivierten Diskussionen um europäische Verkehrsachsen rückte der Begriff „Südösterreich“ etwas stärker ins Bewusstsein. Allerdings blieben ernsthafte strategische Bemühungen meist im Ansatz stecken.<sup>1</sup>

> Der Podcast von den Wirtschaftskammern Steiermark und Kärnten und der Antenne Steiermark und Antenne Kärnten soll dafür Bewusstsein schaffen und Klarheit bringen.



Hier geht's zum Podcast (QR Code scannen)  
<https://am-zug.podigee.io/>

<sup>1</sup> Wirtschaftskammer Steiermark, S. 9

**NÄCHSTER HALT:  
ZUKUNFT**

**AREA  
SÜD**  
Wirtschaftsraum  
Südösterreich

150.000 Betriebe.  
770.000 Beschäftigte.  
70 Milliarden Euro  
Wertschöpfung.

Mehr Menschen.  
Mehr Möglichkeiten.  
Mehr Miteinander.

Koralmbahn | Steiermark - Kärnten

WKO WKO  
WIRTSCHAFTSKAMMER KÄRNTEN STEIERMARK

area-sued.at

Das weißt du längst, dass es notwendig ist, alle Fachausdrücke und Fremdwörter zu verstehen, um den Sinn eines Textes zu erfassen.

**A. Also, los geht es, recherchiere die Erklärungen zu den folgenden Fachausdrücken bzw. Fremdwörtern und schreibe deine Suchergebnisse in die Tabelle!**

|             | Erklärung | Gefunden (Quelle) |
|-------------|-----------|-------------------|
| Kategorie   |           |                   |
| Kooperation |           |                   |
| Global      |           |                   |
| Region      |           |                   |
| Investition |           |                   |
| Diskussion  |           |                   |
| Strategie   |           |                   |



### Selbstbeurteilung

|                                                                           | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich „erkenne“ mir unbekannte Begriffe oder Wörter.                        |             |           |           |
| Ich weiß, wo ich die mir unbekannten Begriffe / Wörter nachschlagen kann. |             |           |           |
| Ich kann danach mir unbekannte Wörter mit eigenen Worten erklären.        |             |           |           |

A. Verfasse mit jedem der recherchierten Wörter mindestens einen neuen Satz und setze es dabei richtig ein!

|             |  |
|-------------|--|
| Kategorie   |  |
| Kooperation |  |
| Global      |  |
| Region      |  |
| Investition |  |
| Diskussion  |  |
| Strategie   |  |

B. Finde Informationen zu dem Begriff „AREA SÜD“! (Schreibe wichtige Eckpunkte nieder)

---



---



---



---



---



---



---



### Selbstbeurteilung

|                                                                                                   | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich „verstehe“ mir unbekannte Begriffe oder Wörter, nachdem ich ihre Bedeutung recherchiert habe. |             |           |           |
| Ich kann neu erlernte Fachausdrücke bzw. Fremdwörter in meinen Texten „richtig“ einsetzen.        |             |           |           |
| Ich kann danach mir unbekannte Wörter mit eigenen Worten erklären.                                |             |           |           |
| Ich finde Informationen zu einem vorgegebenen Thema.                                              |             |           |           |

A. Finde heraus, welche Gebiete man unter „Südösterreich“ zusammenfasst!

---

---

---

---

---

---

B. Erörtere<sup>2</sup> kurz mit deinem(r) Banknachbar(i)n, was mit der Aussage  
„Südösterreich‘ ist weder politisch noch wirtschaftlich eine Kategorie mit historischen Wurzeln“  
gemeint sein könnte! Schreibt euer Ergebnis nieder!

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Selbstbeurteilung**

|                                                                              | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich recherchiere die „Aussage“ einer Textstelle.                             |             |           |           |
| Ich kann die Aussage einer Textstelle erfassen und verständlich weitergeben. |             |           |           |

<sup>2</sup> sich auseinandersetzen mit / diskutieren

**A. Lies dir den Text „Area Süd. Mehr daraus machen.“ noch einmal genau durch.  
Nun ordne den folgenden Aussagen die Bezeichnungen wahr oder falsch zu!**

| Aussage                                                                                                                | Wahr | Falsch |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|--------|
| Die entstehende Wirtschaftsregion AREA SÜD ist eine Jahrhundertchance, die Kärnten und Wien nützen müssen.             |      |        |
| Das Zusammenwachsen der beiden wirtschaftlich schwach aufgestellten Bundesländer braucht Mut.                          |      |        |
| „Südösterreich“ ist weder politisch noch wirtschaftlich eine Kategorie mit historischen Wurzeln.                       |      |        |
| Ein Vorteil der beiden Bundesländer ist der, dass sie geografisch nicht durch Gebirge getrennt sind.                   |      |        |
| Es gab bereits über viele Jahre zwischen der Steiermark und Kärnten außergewöhnliche Kooperationsmuster.               |      |        |
| Für die beiden betroffenen Bundesländer sind die Diskussionen über europäische Verkehrsachsen kein Thema.              |      |        |
| Zwischen den natürlichen nachbarschaftlichen Beziehungen zwischen Kärnten und der Steiermark gab es nie Schnittmengen. |      |        |



### Selbstbeurteilung

|                                                                                              | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich kann Fragen zum Text richtig beantworten.                                                |             |           |           |
| Ich erkenne die Schlüsselwörter und erfasse so den Inhalt des Textes.                        |             |           |           |
| Ich kann eine Aussage aus dem Text als wahr oder falsch beurteilen.                          |             |           |           |
| Ich finde zur Kontrolle die Stelle im Text, wenn ich mir bei einer Aussage nicht sicher bin. |             |           |           |



A. Du findest im Text „Area Süd. Mehr daraus machen.“ neun unterstrichene Wörter.

B. Es handelt sich dabei um die Wortart: \_\_\_\_\_

**C. Ordne sie in männlich, weiblich und sächlich und befülle die untere Tabelle!**

**D. Ergänze die Oberbegriffe mit ihrer lateinischen Bezeichnung!**

| männlich | weiblich | sächlich |
|----------|----------|----------|
| _____    | _____    | _____    |
|          |          |          |
|          |          |          |
|          |          |          |



**E. Ordne in die folgenden Textlücken richtig zu: Artikel, Singular, Plural.**

**F. Bilde nun von: Begriff, Beziehung, Bundesland, Wirtschaftsregion, Bewusstsein, Pass**

**alle vier Fälle sowohl in der Einzahl \_\_\_\_\_ als auch in der**

**Mehrzahl \_\_\_\_\_. Achtung: Ein Begriff lässt sich nicht in den Plural setzen!**

**G. Vergiss den passenden Begleiter ( \_\_\_\_\_ ) nicht!**

| <b>Beziehung</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|------------------|----------------|-----------------|
| Nominativ        |                |                 |
| Genitiv          |                |                 |
| Dativ            |                |                 |
| Akkusativ        |                |                 |

| <b>Beziehung</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|------------------|----------------|-----------------|
| Nominativ        |                |                 |
| Genitiv          |                |                 |
| Dativ            |                |                 |
| Akkusativ        |                |                 |

| <b>Bundesland</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|-------------------|----------------|-----------------|
| Nominativ         |                |                 |
| Genitiv           |                |                 |
| Dativ             |                |                 |
| Akkusativ         |                |                 |

| <b>Wirtschaftsregion</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|--------------------------|----------------|-----------------|
| Nominativ                |                |                 |
| Genitiv                  |                |                 |
| Dativ                    |                |                 |
| Akkusativ                |                |                 |

| <b>Bewusstsein</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|--------------------|----------------|-----------------|
| Nominativ          |                |                 |
| Genitiv            |                |                 |
| Dativ              |                |                 |
| Akkusativ          |                |                 |

| <b>Pass</b> | <b>Einzahl</b> | <b>Mehrzahl</b> |
|-------------|----------------|-----------------|
| Nominativ   |                |                 |
| Genitiv     |                |                 |
| Dativ       |                |                 |
| Akkusativ   |                |                 |

**Nomen, auch Substantiv oder Hauptwort, meinen Dinge, Lebewesen und abstrakte Inhalte. Beschreiben sie konkrete Dinge, heißen sie Konkreta, beschreiben sie abstrakte, werden sie Abstrakta genannt.**

**Ein Hauptwort hat ein Geschlecht. Dieses Geschlecht wird als Genus bezeichnet. Das Hauptwort kann männlich (maskulin), weiblich (feminin) und sächlich (neutral) sein.**

**Im Deutschen werden Hauptwörter meist mit ihrem Artikel gebraucht. Am Artikel lässt sich erkennen, welcher Genus (maskulin, feminin, neutral), Numerus (Singular, Plural), Kasus (Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv) beim Nomen vorliegt. Artikel können bestimmt oder unbestimmt sein.**

**Das Nomen kann im Singular (Einzahl), aber auch im Plural (Mehrzahl) stehen. Die Pluralendungen des Nomens lauten n/en, e, r/er, s. Einige Nomen werden außerdem ausschließlich im Singular verwendet, andere aber nur im Plural.**

Quelle: [https://wortwuchs.net/grammatik/nomen/\[06122024\]](https://wortwuchs.net/grammatik/nomen/[06122024])



### **Selbstbeurteilung**

|                                                                              | <b>Selbständig</b> | <b>Mit Hilfe</b> | <b>Gar nicht</b> |
|------------------------------------------------------------------------------|--------------------|------------------|------------------|
| Ich kann Nomen ihrem grammatikalischen Geschlecht (Genus) zuordnen.          |                    |                  |                  |
| Ich kann Nomen in den richtigen Singular und in den richtigen Plural setzen. |                    |                  |                  |
| Ich kann Nomen in alle vier Fälle (Kasus) setzen (Singular und im Plural).   |                    |                  |                  |

## Die Koralmbahn – Ein kurzer Blick ins Jahr 2026

Die Eröffnung des Koralmtunnels bringt eine schlagartige Verbesserung der interregionalen Erreichbarkeiten. Die Südweststeiermark und Unterkärnten werden direkt an der Verkehrsachse Graz-Klagenfurt liegen. Diese Verbindung ist Teil der Baltisch-Adriatischen-Achse und verbindet die Ostsee mit den süditalienischen Industrieregionen. Die erweiterte urbane Agglomeration Graz-Klagenfurt wird insgesamt rund 1,1 Millionen Einwohner und eine halbe Million unselbstständig Beschäftigte zählen, wobei über 130.000 im produzierenden Bereich tätig sind.<sup>3</sup>

## Erste Schritte zum Textverständnis

Das weißt du längst, dass es notwendig ist, alle Fachausdrücke und Fremdwörter zu verstehen, um den Sinn eines Textes zu erfassen.

**A. Also, los geht es, recherchiere die Erklärungen zu den folgenden Fachausdrücken bzw. Fremdwörtern und schreibe deine Suchergebnisse in die Tabelle!**

|               | Erklärung | Gefunden (Quelle) |
|---------------|-----------|-------------------|
| interregional |           |                   |
| urban         |           |                   |
| Agglomeration |           |                   |

**B. Recherchiere eine Definition<sup>4</sup> für den Begriff „urbane Agglomeration“!  
Schreibe die Erklärung in eigenen Worten auf! (rund 50 bis 80 Wörter)**

---

---

---

---

---

---

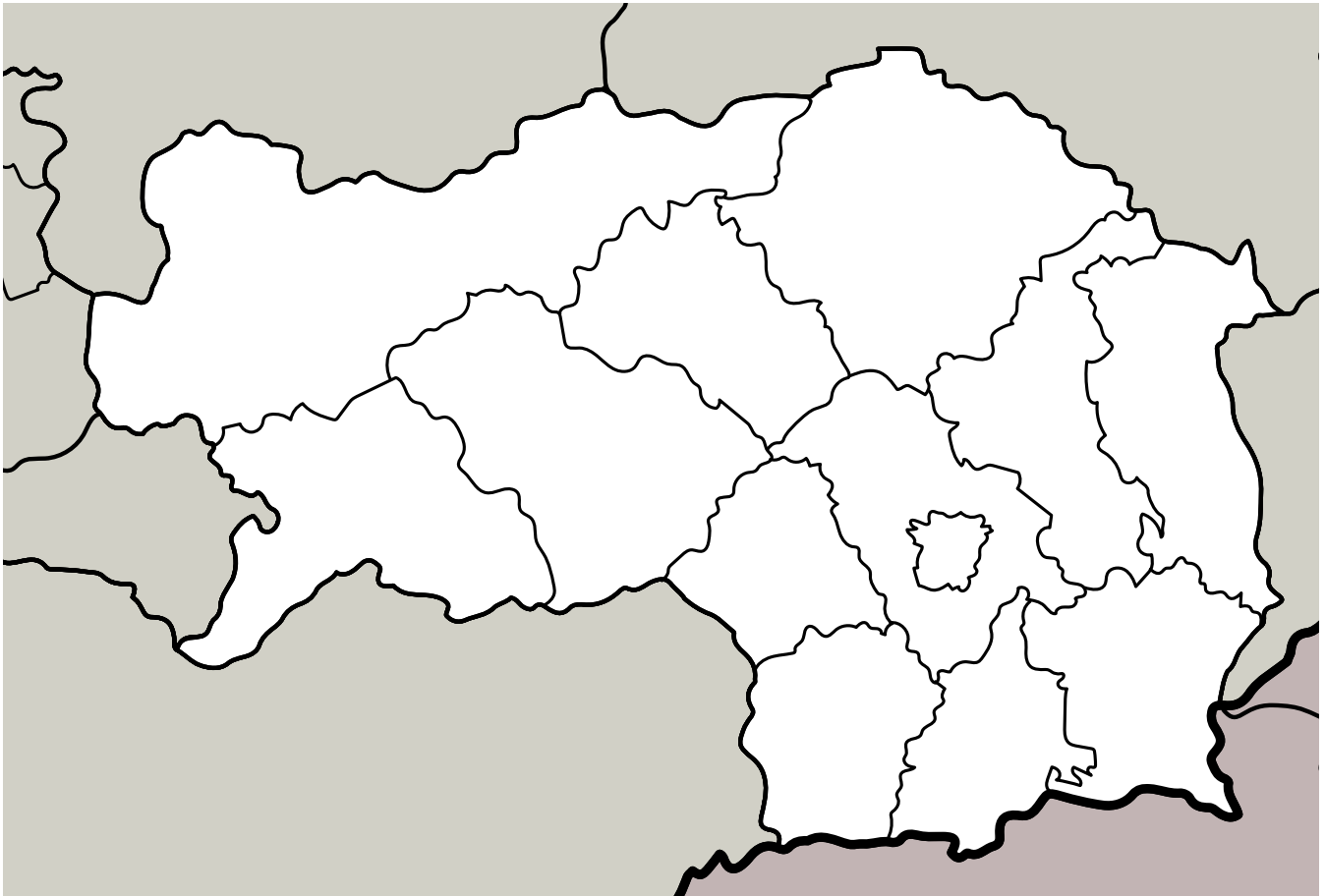
---

---

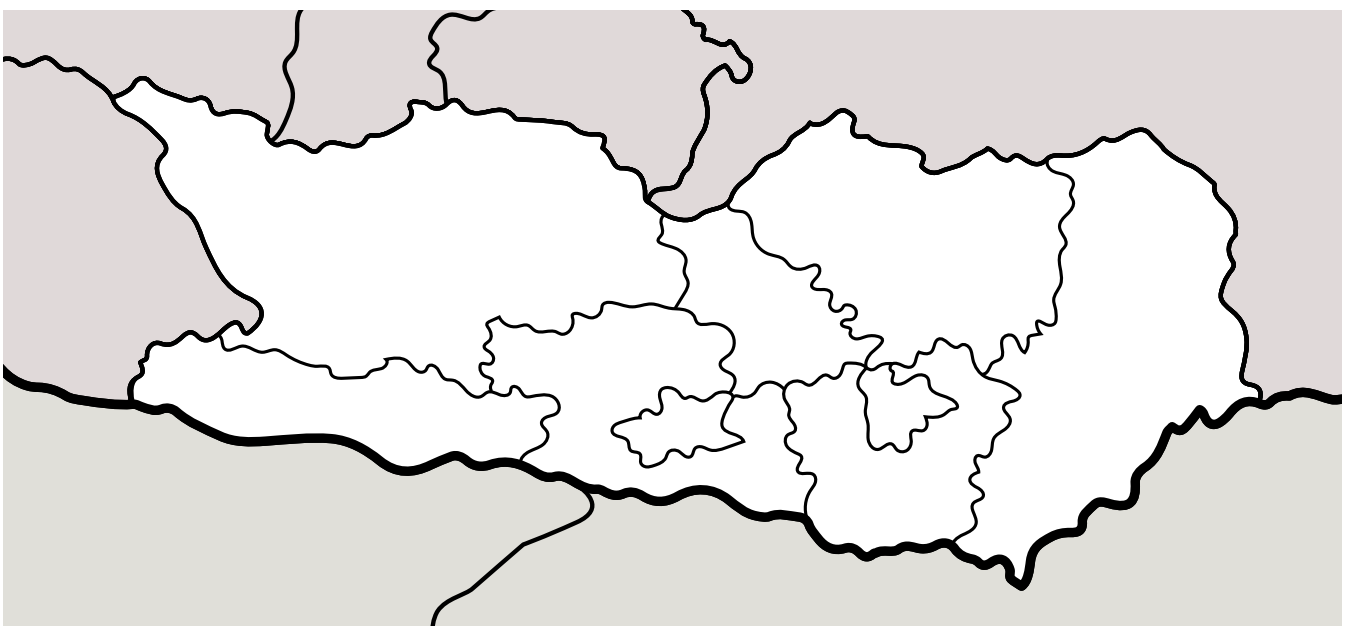
<sup>3</sup> Eric Kirschner, Andreas Niederl, Christina Kaltenegger Ewald Verhounig, Robert Steinegger, Simone Harder 2022, S. 2

<sup>4</sup> genaue Bestimmung eines Begriffes durch Auseinanderlegung, Erklärung seines Inhalts (duden.de)

C. Nimm dir einen Schulatlas zur Hand und verorte<sup>5</sup> die Politischen Bezirke der beiden Bundesländer Steiermark und Kärnten in den „Stummen Landkarten“<sup>6</sup>!



Stumme Landkarte (Politische Bezirke Steiermark)



Stumme Landkarte (Politische Bezirke Kärnten)

<sup>5</sup> Verorten: „einen festen Platz in einem bestimmten Bezugssystem zuweisen“ (duden.de)

<sup>6</sup> Landkarten © Lipura Verlagsges.m.b.H.



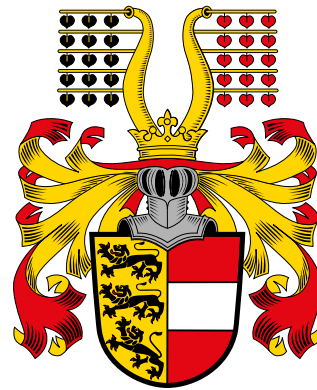
Das Gradnetz der Erde hilft dir dabei, jedem Punkt auf der Erde genau Koordinaten zuzuordnen.

**A. Finde den Längen- und Breitengrad sowie die GPS Koordinaten von Graz bzw. Klagenfurt heraus.**



**GRAZ**

|                 |  |
|-----------------|--|
| Längengrad      |  |
| Breitengrad     |  |
| GPS Koordinaten |  |



**Klagenfurt**

|                 |  |
|-----------------|--|
| Längengrad      |  |
| Breitengrad     |  |
| GPS Koordinaten |  |

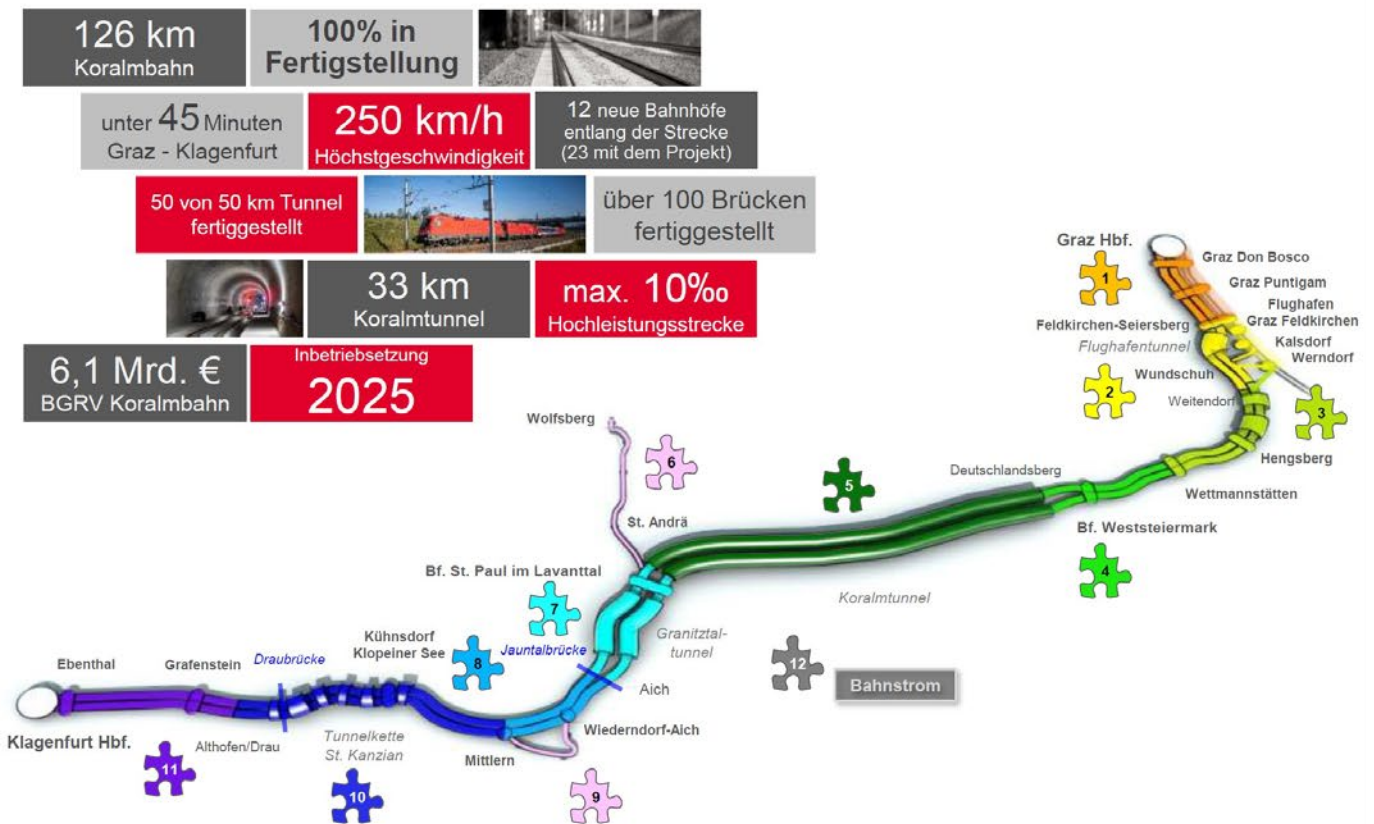
Das Gradnetz der Erde hilft dir dabei, jeden Punkt auf der Erde genau zuzuordnen. Stelle es dir vor, wie ein Netz, das um die Erde gelegt wird. Es besteht aus Längengraden und Breitengraden.

Die Längengrade sind Linien vom Nordpol zum Südpol, auch Meridiane genannt. Als Bezugslinie wurde der Nullmeridian festgelegt. Er geht durch die Sternwarte von Greenwich (London). Von ihm ausgehend, folgen 180 Meridiane nach Osten und 180 Meridiane nach Westen.

Die Breitengrade verlaufen waagrecht. Der Äquator, der längste Breitengrad, teilt die Erde in die Nord- und die Südhalbkugel. Er bezeichnet die Breite „Null Grad“ und von ihm ausgehend, folgen jeweils 90 Breitengrade nach Norden und nach Süden.

(vgl. [www.schubu.org](http://www.schubu.org))

Abbildung: Die Koralmbahn in Zahlen



Die Koralmbahn ist ein Teil der „Südstrecke“.

A. Recherchiere auf <https://suedstrecke.oebb.at> unter „Mehr Schiene – weniger Straße“ (QR Code) die Bahnstrecken, welche die „Südstrecke“ in Österreich umfasst.



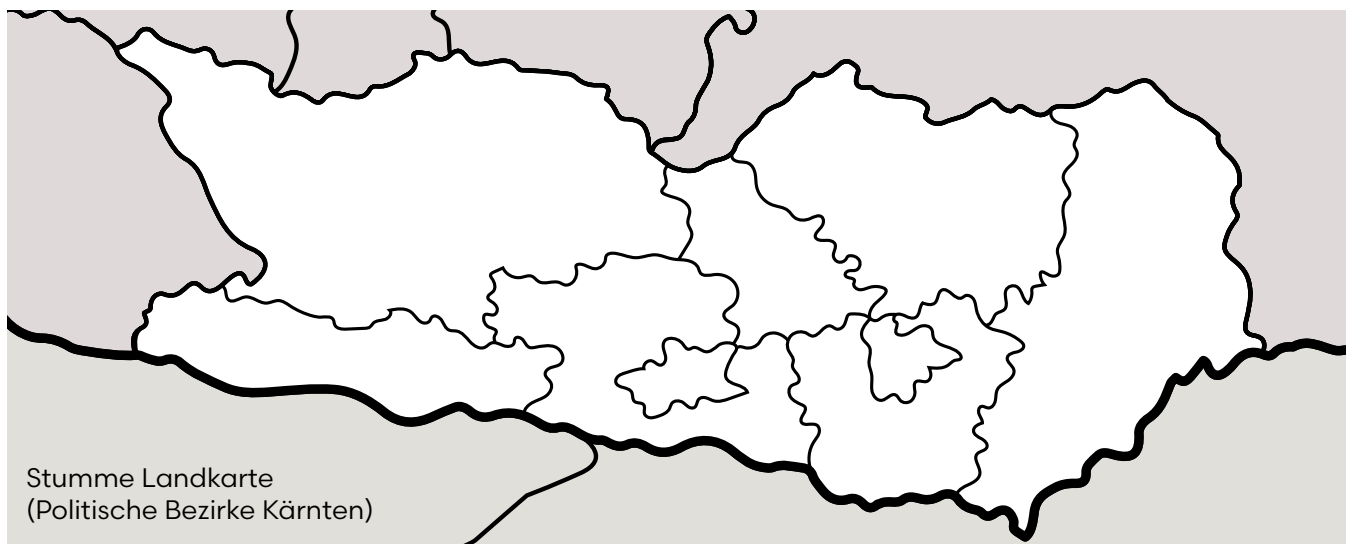
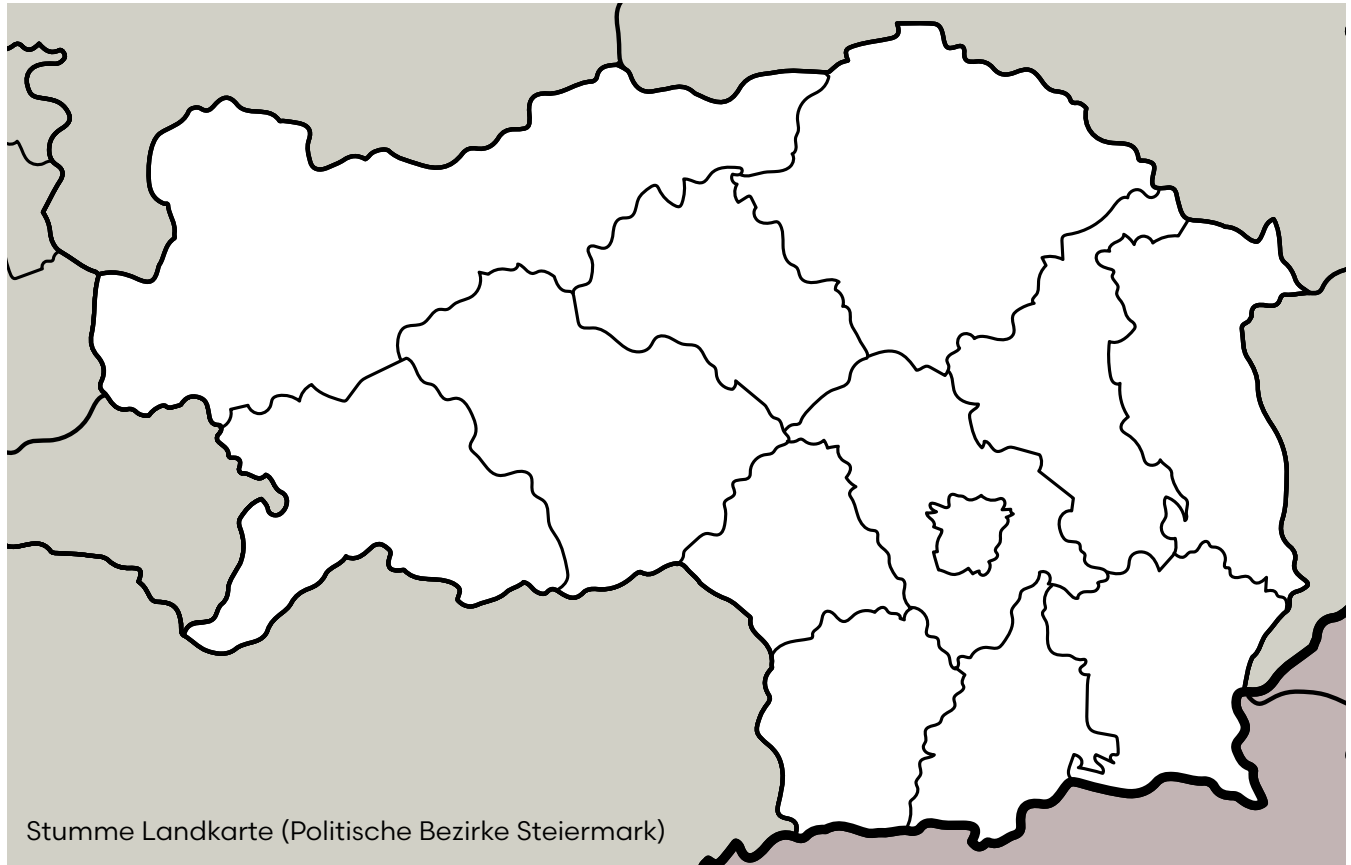
|   |                                                               |
|---|---------------------------------------------------------------|
| 1 | Nordbahnausbau                                                |
| 2 |                                                               |
| 3 |                                                               |
| 4 |                                                               |
| 5 |                                                               |
| 6 |                                                               |
| 7 | Acht modifizierte Bahnhöfe zwischen Bruck an der Mur und Graz |
| 8 |                                                               |
| 9 |                                                               |

B. Recherchiere auch nach der "alten Südstrecke" bzw. der Verbindung von Kärnten - Steiermark über das Murtal (Kronprinz-Rudolf-Bahn). Schreibe diese Strecke in dein Heft.

## Streckenverlauf in Stumme Karte übertragen

C. Bemale die Politischen Bezirke in den Stummen Landkarten der Bundesländer Steiermark und Kärnten, durch welche die „Südstrecke“ führen wird!

D. Zeichne mit schwarzem Stift den Streckenverlauf der „Südstrecke“ ein (so genau wie möglich!)



### Selbstbeurteilung

|                                                                        | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich finde mich auf der Österreichkarte im Atlas grob zurecht.          |             |           |           |
| Ich kann Basisinformationen aus Atlaskarten erfassen.                  |             |           |           |
| Ich kann einfache geografische Informationen entnehmen und übertragen. |             |           |           |



Im Jahr 2026 wird der Koralmtunnel die Bundesländer Steiermark und Kärnten bzw. die urbanen Agglomerationen Graz und Klagenfurt-Villach direkt miteinander verbinden. Die Erreichbarkeitsverhältnisse in Südösterreich werden sich schlagartig, von einem Tag auf den anderen, verändern – verbessern. Die Städte Graz und Klagenfurt werden in Tagespendeldistanz liegen, die derzeit vergleichsweise abgelegenen Bezirke Wolfsberg und Deutschlandsberg werden sich inmitten einer erweiterten südösterreichischen urbanen Agglomeration befinden.<sup>7</sup>

**Verben gehen mit der Zeit**

**A. Lies dir den obigen kurzen Text noch einmal genau durch! In welcher Zeitform wurde er verfasst?**

---

---

---

**B. Überlege, woran du das erkennst, und verfasse eine Erklärung in eigenen Worten!**

---

---

---

---

**C. Bilde mit den Verben aus dem Text die drei Stammformen!**

| Infinitiv | Präteritum | Partizip II |
|-----------|------------|-------------|
|           |            |             |
|           |            |             |
|           |            |             |
|           |            |             |
|           |            |             |
|           |            |             |

<sup>7</sup> Eric Kirschner, Andreas Niederl, Christina Kaltenegger Ewald Verhounig, Robert Steinegger, Simone Harder 2022, S. 2



- Vollverben können das Prädikat im Satz allein bilden.
- Hilfsverben werden gebraucht, um zusammengesetzte Zeitformen, Passivkonstruktionen und den Konjunktiv zu bilden.
- Modalverben verändern die Aussageweise des Satzes.

**A. Bilde die Stammformen der drei Hilfsverben!**

| Infinitiv | Präteritum | Partizip II |
|-----------|------------|-------------|
| haben     |            |             |
| sein      |            |             |
| werden    |            |             |

**B. Bilde die Stammformen der sechs Modalverben!**

| Infinitiv | Präteritum | Partizip II |
|-----------|------------|-------------|
| wollen    |            |             |
| sollen    |            |             |
| mögen     |            |             |
| können    |            |             |
| dürfen    |            |             |
| müssen    |            |             |



**Selbstbeurteilung**

|                                                     | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|-----------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich erkenne in einem Text das Satzglied „Prädikat“. |             |           |           |
| Ich kann die drei Stammformen von Verben nennen.    |             |           |           |
| Ich kann das Verb in die drei Stammformen setzen.   |             |           |           |

### Die Koralmbahn - Ein kurzer Blick ins Jahr 2026

Die Eröffnung der Koralmbahn kann mit Sicherheit als das größte sozialökonomische Experiment in Österreich seit dem Jahr 1845 bezeichnet werden, dem Jahr, in dem Carl Ritter von Ghega die Bahnstrecke über den Semmering eröffnete. Die Mitte des 19. Jahrhunderts war gekennzeichnet von einer ersten Welle der Industrialisierung.

Die Steiermark erfuhr entlang der Mur-Mürz-Furche eine rasche Industrialisierung. Aus den ansässigen Eisenhammerwerken entstanden Industrieunternehmen. Die Österreichisch-Alpine Montangesellschaft entwickelte sich zum größten Roheisenproduzenten Europas – ohne die Bahnstrecke über den Semmering wäre dies kaum möglich gewesen.

[...] <sup>8</sup> Fortsetzung nächste Seite.

Wir kennen in der deutschen Grammatik die sechs Zeitformen Gegenwart, Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt, Futur I und Futur II.



A. Ordne dem unterstrichenen Satz die richtige Zeitform zu!

B. Bilde nun mit dem Satz aus dem Text alle sechs Zeitformen und schreibe sie in die folgende Tabelle!

| Zeitform        |  |
|-----------------|--|
| Gegenwart       |  |
| Perfekt         |  |
| Präteritum      |  |
| Plusquamperfekt |  |
| Futur I         |  |
| Futur II        |  |



#### Selbstbeurteilung

|                                                     | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|-----------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich kann die sechs Zeitformen begrifflich nennen.   |             |           |           |
| Ich erkenne den Aufbau der sechs Zeitformen.        |             |           |           |
| Ich kann einen Satz in die sechs Zeitformen setzen. |             |           |           |

<sup>8</sup> leicht angepasst: Eric Kirschner, Andreas Niederl, Christina Kaltenegger Ewald Verhounig, Robert Steinegger, Simone Harder 2022, S. 2

Mit der höheren Geschwindigkeit, den verbesserten Erreichbarkeitsverhältnissen setzte der Tourismus ein, Adel und Bürgertum entdeckten die Sommerfrische für sich. Der Semmering wurde, wie auch das Ausseerland, zu einem touristischen Zentrum, eine eigene Architektur entstand. Graz entwickelte sich, ähnlich wie Baden-Baden, zur „Pensionopolis“ im südlichen Teil der Monarchie. Das wärmere Klima, die milden Winter, aber auch günstige Wohn- und Lebenskosten zogen Pensionisten vor allem aus Wien, aus dem Wiener Raum, in den Süden; [...] Ohne die Bahnverbindung wären solche Entwicklungen undenkbar gewesen.

[...]⁹ Fortsetzung nächste Seite.

**A. Finde nun du zwei Argumente, die für „den Bau des Koralmtunnels“ sprechen, und zwei, die dagegensprechen!**

### Pro Argumente

*Der Bau des Koralmtunnels ist ein Gebot der Stunde, weil...*

*Der Bau des Koralmtunnels ist ein Gebot der Stunde, weil...*

⁹ Eric Kirschner, Andreas Niederl, Christina Kaltenegger Ewald Verhounig, Robert Steinegger, Simone Harder 2022, S. 2

### Kontra Argumente

*Der Bau des Koralmtunnels ist in der heutigen Zeit nicht vertretbar, weil ...*

*Des Weiteren spricht gegen den Bau des Koralmtunnels die Tatsache, dass ...*

Ein gutes Argument beinhaltet die „3 Bs“: **Behauptung – Begründung – Beweis/Beispiel**

- **Behauptung:**  
Mit einem schärferen Waffengesetz hätten viele Schulmassaker verhindert werden können.
- **Begründung:**  
Viele Täter benutzen halbautomatische Waffen, die die vielen Todesopfer verursachen.
- **Beispiel:** Beim Schulmassaker in Parkland (Florida) benutzte der Täter eine halb automatische Waffe des Typen AR-15.



### Selbstbeurteilung

|                                                                         | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich setze mich in angepasster Weise mit strittigen Themen auseinander.  |             |           |           |
| Ich stelle verschiedene Positionen zu diesem Thema nachvollziehbar dar. |             |           |           |
| Ich kenne den Aufbau eines Argumentes und setze die drei Bs richtig ein |             |           |           |

### Regionale Wirkung der Koralmbahn: Pendelzeiten

Das erweiterte urbane Ballungsgebiet Graz-Klagenfurt wird insgesamt rund 1,1 Millionen Einwohner und eine halbe Million unselbstständig Beschäftigte zählen, wobei über 130.000 im produzierenden Bereich tätig sind. Durch den Bau der Koralmbahn werden zukünftig Wegstrecken ermöglicht, die in Ostösterreich, im Wiener Einzugsgebiet, täglich von tausenden Menschen zurückgelegt werden.<sup>11</sup>

[...] <sup>9</sup> Fortsetzung nächste Seite.

### Zielnetz 2025+

Fahrzeitverkürzungen auf der neuen Südstrecke

■ Bisher

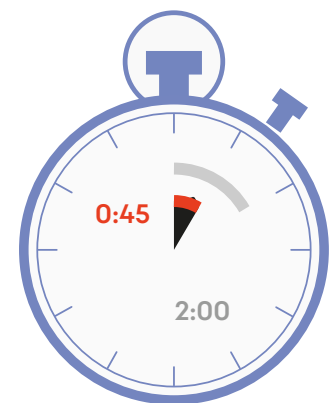
■ Nach Fertigstellung



Wien - Graz



Wien - Klagenfurt



Graz - Klagenfurt



### Wie viele Tage arbeitet man im Jahr in Österreich?

In Österreich arbeitet man durchschnittlich etwa 216 Tage im Jahr. Diese Berechnung basiert auf 250 Werktagen (Bei einer 5-Tage Woche) abzüglich der gesetzlichen Feiertage und des Urlaubsanspruchs. Quelle: <https://www.wko.at/statistik/eu/europa-arbeitszeit.pdf>



### AREA SÜD

Mehr Menschen. Mehr Märkte. Mehr Miteinander.

QR Code: Video ansehen:

**AREA SÜD - eine Chance für Kärnten**

Quelle: <https://www.area-sued.at/>



Die Fahrzeit der Bahn zwischen „Wien – Klagenfurt“ wird in Zukunft verkürzt werden.

**A. Berechne, wie viel Zeit ein(e) Angestellte(r) dadurch pro Jahr „gewinnt“, wenn er im Jahr auf 216 Arbeitstage verweisen kann! Annahme: Sie/er pendelt jeden Tag.**

---

---

---

---

Die Fahrzeit der Bahn zwischen „Klagenfurt – Graz“ wird in Zukunft verkürzt werden.

**B. Berechne, wie viel Zeit ein(e) Angestellte(r) dadurch pro Jahr „gewinnt“, wenn er im Jahr auf 216 Arbeitstage verweisen kann! Annahme: Sie/er pendelt jeden Tag.**

---

---

---

---

Die Fahrzeit der Bahn zwischen „Klagenfurt – Graz“ wird in Zukunft um eine Stunde und 15 Minuten verkürzt werden.

**C. Berechne, wie viel Zeit ein(e) Angestellte(r) dadurch pro Jahr „gewinnt“, wenn er im Jahr auf 52 Arbeitswochen verweisen kann! Annahme: Sie/er pendelt zwei Mal wöchentlich.**

---

---

---

---



#### Selbstbeurteilung

|                                                                     | Selbstständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|---------------------------------------------------------------------|---------------|-----------|-----------|
| Ich kann auf Basis einer Textaufgabe die richtigen Schlüsse ziehen. |               |           |           |
| Ich kann die Grundrechnungsart Multiplikation.                      |               |           |           |
| Ich kann Informationen aus einem Diagramm entnehmen.                |               |           |           |



Die „Area Süd“ in Zahlen<sup>10</sup>

- > 1,8 Millionen Einwohner
- > 150.000 Unternehmen
- > 800.000 Beschäftigte
- > 81 Mrd. € an Wirtschaftsleistung



A. Berechne in Zahlen, wie sich die Anzahl der Beschäftigten aufteilt, wenn jedes Unternehmen dieselbe Anzahl an Personen beschäftigt!

---



---



---

B. Berechne in Prozenten, wie viele der 1,8 Millionen Einwohner in der Area Süd beschäftigt sind!

---



---



---

C. Berechne in Euro die Wirtschaftsleistung jedes Unternehmens!

*Annahme: Jeder der Betriebe erwirtschaftet denselben Umsatz*

---



---



---

D. Berechne in Euro die Wirtschaftsleistung jedes einzelnen Beschäftigten!

*Annahme: Jeder der Beschäftigten erwirtschaftet denselben Umsatz*

---



---



---



**Selbstbeurteilung**

|                                                                     | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|---------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich kann auf Basis einer Textaufgabe die richtigen Schlüsse ziehen. |             |           |           |
| Ich kann die Grundrechnungsart Division.                            |             |           |           |

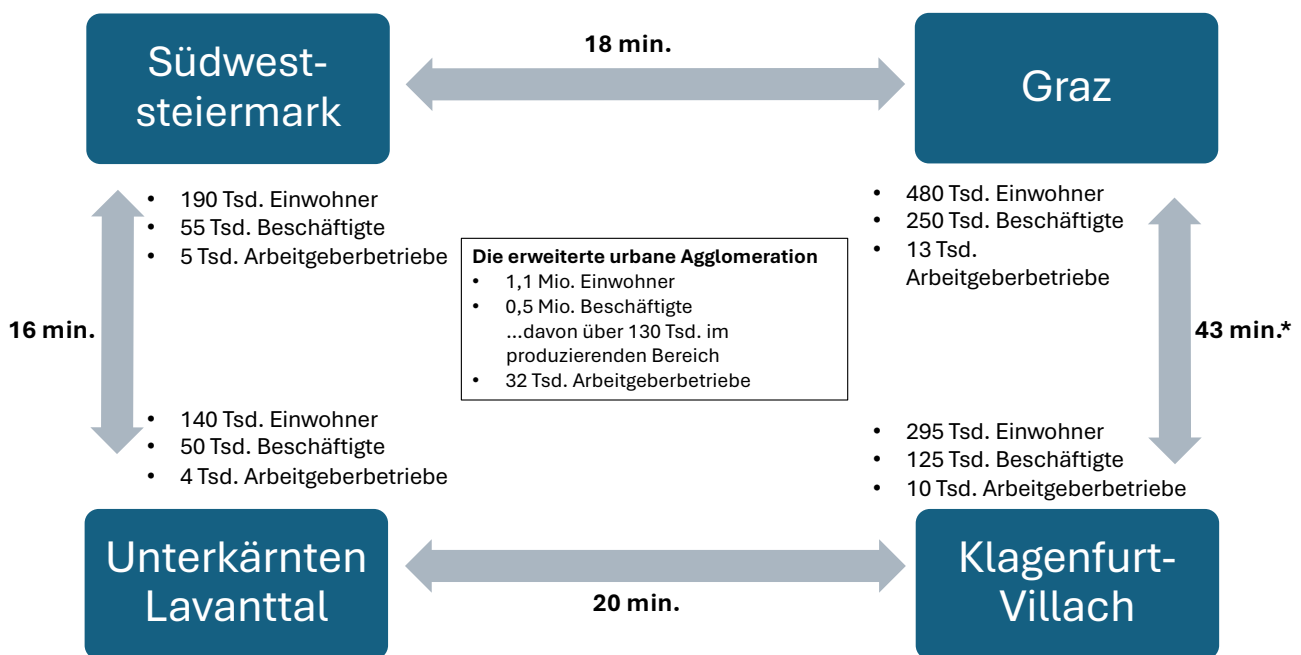
<sup>10</sup> Manfred Kainz, Hon. Kons. KommR.; Ewald Verhounig, Dr.: Chancen für Südösterreich, Area Süd. Wirtschaftsraum Südösterreich: PPT - Folie: 2

## Pendlerdistanzen verkürzen

Von Deutschlandsberg nach Unterkärnten (Bahnhof Sankt Paul) wird die Fahrzeit nur zwölf Minuten betragen, vom Bahnhof in Unterkärnten werden es nach Klagenfurt gerade einmal 22 Minuten sein. Die kürzeste Zeit, in der Klagenfurt von Graz aus erreichbar sein wird, wird rund 45 Minuten betragen. Wolfsberg und Völkermarkt, aber auch Klagenfurt und Graz werden im Tagespendlerbereich liegen.

Hier lohnt sich ein Vergleich mit Pendeldistanzen. Die Region Graz, also die Bezirke Graz und Graz-Umgebung (rund 480.000 Einwohner, 250.000 Beschäftigte), wird in rund 25 Minuten vom Bahnhof Südwest-Steiermark erreichbar sein.

Die Strecke Graz – Groß Sankt Florian ist mit einer U-Bahn-Fahrt von Ottakring nach Simmering zu vergleichen, Groß Sankt-Florian–Klagenfurt entspricht der Strecke Seestadt–Karlsplatz. Die Pendeldistanz für einen Grazer, der in Klagenfurt arbeitet, entspricht in etwa der Wegstrecke Wiener Neustadt– Karlsplatz/Kaisermühlen. Diese Strecken werden in Ostösterreich, im Wiener Einzugsgebiet, täglich von tausenden Menschen zurückgelegt.<sup>11</sup>



Quelle: Joanneum Research, IWS.

\* 2h-Takt – schneller Railjet X: Graz – Klagenfurt; Verbindung Graz-Klagenfurt über Weststeiermark und Lavanttal im Stundentakt – provisorische Zeiten laut SCHIG; exklusive Haltezeiten am Bahnhof. Fahrzeit nach Villach zusätzlich 21 bzw. 24. Minuten (Railjet X bzw. Railjet).

<sup>11</sup> Eric Kirschner, Andreas Niederl, Nicholas Katz (JR), Ewald Verhounig (IWS) in Kooperation mit Lorenz Fischer (Universität Innsbruck) [Hrsg.]. [2022]. Der Koralmtunnel – Chance für Süd-Österreich? S. 23

### Beschreibung

- Für die Wandzeitung braucht es zunächst zum Inhalt passendes Material, das zusammengetragen wird. Dies können beispielsweise (kurze) Textausschnitte, Bilder oder Tabellen sein.
- Es erfolgt eine Sichtung des Materials und die Auswahl der Stücke, die später auf die Wandzeitung zu sehen sein sollen. Einiges muss eventuell zurechtgeschnitten oder anders dargestellt werden.
- Nun kann die Wandzeitung erstellt werden. Hierfür werden die zuvor ausgewählten Stücke auf einem großen Stück Karton oder Pappe ausgebreitet und so angeordnet, wie es aus Sicht der Lernenden sinnvoll erscheint.
- Gemeinsam entscheidet sich die Gruppe für eine finale Version und klebt das Material schließlich auf. Die Wandzeitung wird anschließend noch an der Wand angebracht und bietet nun Möglichkeiten für Reflexion und Diskussion.

(<https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/methode/wandzeitung/>)

Recherchiere auf den folgenden Internetseiten zum Thema „Wandzeitung gestalten. Natürlich bleibt es dir überlassen, ob du dich auf weiteren Seiten über das Thema schlau machen willst.

- Wandzeitung gestalten. Bundeszentrale für politische Bildung:  
<https://www.bpb.de/lernen/methoden/46861/3-wandzeitung-gestalten/>
- Eine Wandzeitung erstellen - Ernst Klett Verlag  
[https://www2.klett.de/sixcms/media.php/82/24130\\_100\\_101.pdf](https://www2.klett.de/sixcms/media.php/82/24130_100_101.pdf)



- A. Erstelle nun in Einzelarbeit oder in Gruppenarbeit eine Wandzeitung! Grundlage bildet das Thema „Pendlerdistanzen“ im Allgemeinen. Arbeitet im Besonderen heraus, welche Punkte für das Projekt „Area Süd“ berücksichtigt werden!



[www.area-sued.at](http://www.area-sued.at)



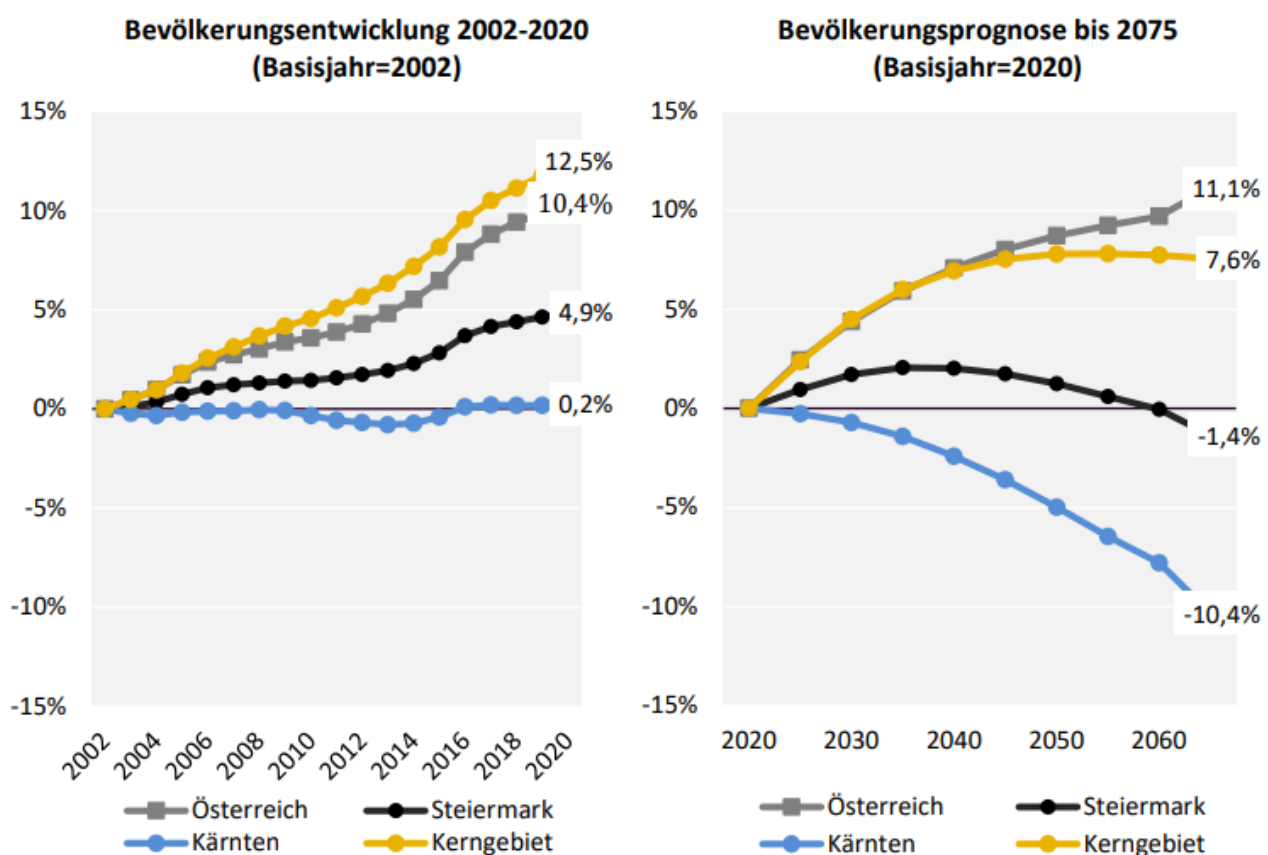
### Selbstbeurteilung

|                                                                                                                         | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich weiß, was eine Wandzeitung ist, und kann sie gestalten.                                                             |             |           |           |
| Ich kann mich objektiv mit dem Thema „Pendlerdistanzen“ auseinandersetzen.                                              |             |           |           |
| Ich kann anhand eines Beispiels herausarbeiten, wie durch die Area Süd die Kürzung der Pendlerdistanzen umgesetzt wird. |             |           |           |

### Demografische Entwicklung als Herausforderung

Die Bevölkerung in Kärnten nimmt bereits heute ab, bis 2075 sind in der Steiermark keine wirklichen Wachstumsimpulse zu erwarten. Hier wird es gemäß aktuellen Prognosen zu erheblichen demografischen Veränderungen kommen, seit 1961 war die Bevölkerungsdynamik in Österreich im Durchschnitt dreimal höher als in der Steiermark, und im Westen stieg die Einwohnerzahl in dieser Periode um nahezu die Hälfte, in Vorarlberg sogar um fast zwei Drittel (+64 Prozent) und damit zehnmals schneller als in der Steiermark. Allerdings wirkt die schwache Bevölkerungsentwicklung dämpfend auf das regionale Arbeitskräftepotenzial und damit die regionalen Produktionskapazitäten. Vor allem aber wirken die spezifischen Triebkräfte des demografischen Wandels auch auf die Altersstruktur der Bevölkerung ein, auch dies mit erheblichen kleinregionalen ökonomischen Konsequenzen. Der Anteil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter unterscheidet sich kleinräumig erheblich, in den jungen Gemeinden im Grazer und Klagenfurter Umfeld beträgt dieser mehr als 62 Prozent. So leben 46 Prozent (708.000 Menschen) der Erwerbsbevölkerung in einem Umkreis von 40 Minuten, 426.000 (39 Prozent) werden die Koralmbahn in maximal 20 Minuten erreichen können.<sup>12</sup>

*Abbildung 5: Bevölkerungsentwicklung 2002–2020 & Prognose 2020–2075*



Quelle: Statistik Austria; eigene Darstellungen JR-POLICIES

**A. Beschreibe mit eigenen Worten, was dargestellt wird! (mindestens 50 Worte)**

[illegible]

---

---

---

---

---



|  <b>Selbstbeurteilung</b> | <b>Selbständig</b> | <b>Mit Hilfe</b> | <b>Gar nicht</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|------------------|------------------|
| Ich kann ein Diagramm lesen und die relevanten Daten entnehmen.                                              |                    |                  |                  |
| Ich kann Darstellungen eines Diagramms interpretieren.                                                       |                    |                  |                  |





# AREA SÜD

Wirtschaftsraum  
Südösterreich

Mehr Menschen.  
Mehr Märkte.  
Mehr Miteinander.





„Mit der AREA SÜD entsteht im Süden Österreichs die zweitgrößte Wirtschaftsregion unseres Landes. Wo Grenzen überwunden werden und das Verbindende in den Vordergrund tritt, entsteht Neues. Durch die gute Erreichbarkeit und das größere Einzugsgebiet ergibt sich ein starker Impuls für die Zukunft. Nun gilt es, diese Jahrhundertchance für die Steiermark und Kärnten sowie die gesamte Alpen-Adria-Region zu nutzen.“

Die AREA SÜD ist eine frische Lebensader, die mehr Miteinander ermöglicht – für unsere Wirtschaft, für die Menschen und insbesondere für die Jugend. Eine Region mit Potential, in der man gerne arbeitet, studiert, investiert und vor allem auch lebt.“

**Josef Herk, - Präsident der Wirtschaftskammer Steiermark**



„In einer dreiviertel Stunde von Klagenfurt nach Graz — die Koralmbahn lässt ab 2025 die Zentralräume rund um die beiden Landeshauptstädte zusammenwachsen und einen neuen Wirtschaftsraum Süd entstehen: eine europäische Metropolregion mit mehr als einer Million Menschen, hunderttausend Unternehmen und unendlichen Chancen für mehr Wachstum, noch mehr Lebensqualität und weniger

Abwanderung. Die bessere Sichtbarkeit als Wirtschaftsstandort und Logistikkreuzung, die stärkere Vernetzung von Bildungseinrichtungen, die bequeme Mobilität zwischen Stadt und Land – all das macht Kärnten und die Steiermark zu einem neuen Lebensmittelpunkt im Alpen-Adria-Raum.“

**Jürgen Mandl, - Präsident der Wirtschaftskammer Kärnten**



Mit den Herrn Präsidenten Josef Herk und Jürgen Mandl im Gespräch.

**A. Recherchiere die markierten Wörter! Schreibe ihre Bedeutung in die Tabelle!**

| <i>Markiertes Wort</i> | <i>Bedeutung</i> | <i>wo gefunden</i> |
|------------------------|------------------|--------------------|
|                        |                  |                    |
|                        |                  |                    |
|                        |                  |                    |
|                        |                  |                    |

Du bist Redakteur:in einer lokalen Zeitung und hast einen Interview-Termin mit den beiden Herren bekommen.

**B. Erstelle im Vorfeld einen Fragenkatalog, mit den wichtigsten Fragen, die du den beiden Herren stellen möchtest!**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Selbstbeurteilung**

|                                                                         | <i>Selbständig</i> | <i>Mit Hilfe</i> | <i>Gar nicht</i> |
|-------------------------------------------------------------------------|--------------------|------------------|------------------|
| Ich weiß, wo ich die Bedeutung mir unbekannte Wörter nachschlagen kann. |                    |                  |                  |
| Durch mein Interview zieht sich ein „roter Faden“. <sup>12</sup>        |                    |                  |                  |

<sup>12</sup> Klarer Ablauf erkennbar, kein Hin- und Herspringen zwischen verschiedenen Themen

- A. Suche dir eine Partnerin/einen Partner und weist euch je einen Text eines Präsidenten zu.  
Lest ihn euch ein paar Mal durch. Achtet genau auf neue, euch unbekannte Wörter.
- B. Schreibe nach gegebener Zeit mit deiner(m) Sitznachbar:in ein Partnerdiktat!  
Diktiert euch abwechselnd die Wörter und korrigiert im Anschluss!

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- C. Verbesserung: (Schreibe jedes falsch geschriebene Wort drei Mal richtig!)

---

---

---

---

---



**Selbstbeurteilung**

|                                                                                                  | Selbständig | Mit Hilfe | Gar nicht |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|-----------|
| Ich erfasse die richtige Schreibweise von vorgegebenen Wörtern.                                  |             |           |           |
| Ich präge mir die richtige Schreibweise der Wörter ein.                                          |             |           |           |
| Ich finde in Texten anderer Mitschüler:innen falsch geschriebene Wörter und zeichne sie fair an. |             |           |           |

Du bist Mitglied im Redaktionsteam der Schülerzeitung, und du hast den Auftrag bekommen, in deiner Zeitung einen kurzen Beitrag zu diesem Thema zu verfassen (rund 80 – 120 Wörter Wörter).

**A. Nimm die Aussagen der beiden Präsidenten als Grundlage deines Berichtes!**

**Verfasse einen Bericht über die „Area Süd“ und die damit verbundenen Vorteile für die Menschen in „Südösterreich“!**

[illegible]

## Selbstbeurteilung

|  <b>Selbstbeurteilung</b> | <b>Selbständig</b> | <b>Mit Hilfe</b> | <b>Gar nicht</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|------------------|------------------|
| Ich kenne die Textsorte „Bericht“.                                                                           |                    |                  |                  |
| Ich beachte die fünf „W-Fragen“ und beantworte sie in meinem Bericht.                                        |                    |                  |                  |
| Ich verfasse den Bericht sachlich.                                                                           |                    |                  |                  |
| Ich vergesse eine passende Überschrift nicht.                                                                |                    |                  |                  |

## SchülerInnen nutzen bereits die KI - und Sie?

Die Künstliche Intelligenz (KI) ist zum Jahreswechsel 2022/23 wie ein Paukenschlag in unser aller Leben getreten und schnell wurde klar, die KI ist gekommen, um zu bleiben. Schülerinnen und Schüler haben das Potenzial von ChatGPT und anderen Anwendungen erkannt, sobald es darum geht, Hausübungen, Aufsätze oder Präsentationen für den Unterricht zu erstellen. Nun sind die Pädagoginnen und Pädagogen an der Reihe. Wir alle sind hier gefragt, um auf dem neuesten Stand der KI-Technik zu bleiben.

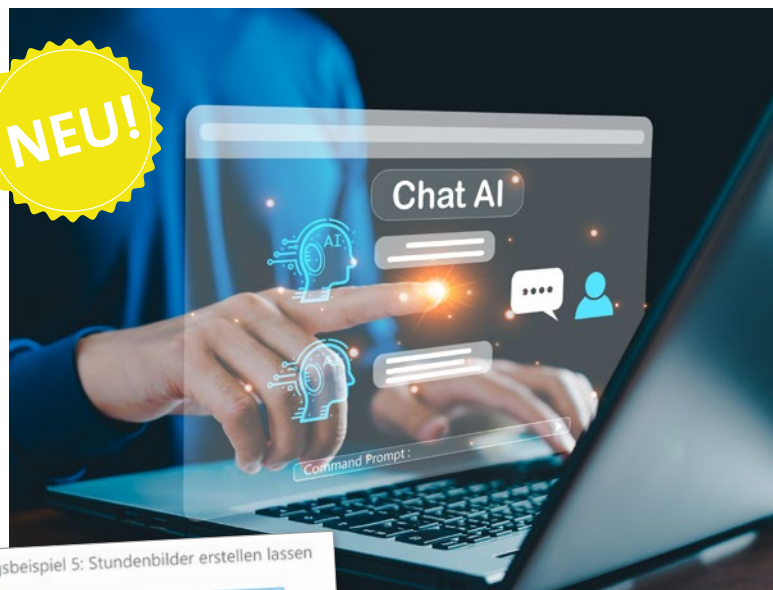
Mit dem Fokus auf vorwiegend kostenfreien Tools und Programmen führen wir Sie in die Welt des Unterrichtens mit künstlicher Intelligenz ein. Dieses Werk ist ein deutlicher Appell, die Zeichen der Zeit zu erkennen und die daraus resultierenden Chancen konstruktiv zu nutzen.

Wir appellieren an Ihren Forschergeist, immer wieder Neues auszuprobieren, um sich dabei, gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern auf eine spannende Reise zu begeben. Damit sich schon heute neue Türen für Sie öffnen, welche in eine Welt von morgen führen.

Mit dieser umfassenden Einführung wird es Ihnen leicht fallen, weitere Tools auszuprobieren und so immer auf dem Laufenden zu bleiben.

### Einfach und praxisnah erklärt:

- ✓ Einführung & KI für Lehrer:Innen in allen Schulstufen
- ✓ Übungs- & Testformate automatisiert erstellen lassen
- ✓ Vorträge und Konferenzen zeitsparend zusammenfassen
- ✓ Die Top-KI-Tools für Schule und Unterricht
- ✓ Mit der KI Organisation, Planung, Erstellen von  
Mitarbeitsprotokollen, Audio & Podcast
- ✓ Wissenswertes zur Bildbearbeitung mit Bildgeneratoren
- ✓ Fertige Beispiele, Übungsblätter und Stundenbilder
- ✓ Alternativen zu ChatGPT
- ✓ Die Schwierigkeit, nachzuweisen, dass KI eingesetzt wurde



### Übungsbeispiel 5: Stundenbilder erstellen lassen



Heifer 1: ChatGPT

#### Der PROMPT in ChatGPT:

Erstelle ein Stundenbild zum Thema (Thema) mit Schwerpunkt (Thema/  
Schwerpunkt) für (Zahl) Minuten.

#### Der Prompt bei diesem Muster-Beispiel über den Klimawandel:

Erstelle ein Stundenbild zum Thema Klimawandel mit Schwerpunkt Folgen der  
Erderwärmung für 50 Minuten.

#### Die Antwort von ChatGPT:

Stundenbild zum Thema „Klimawandel: Folgen der Erderwärmung“

##### Einführung (5 Minuten)

- Definition des Klimawandels und seiner Ursachen.
- Betonung der Bedeutung des Themas und seiner globalen Auswirkungen.

##### Folgen der Erderwärmung (20 Minuten)

- Extremwetterereignisse: Diskussion über die Zunahme von Hitzewellen, Stürmen, Überschwemmungen und Dürren.
- Veränderungen in Ökosystemen: Analyse der Auswirkungen auf Artenvielfalt, Lebensräume und Nahrungsketten.
- Meeresspiegelanstieg: Erklärung der Ursachen und Folgen für Küstenregionen, Inseln und Küstengemeinden.

##### 3. Auswirkungen auf die Gesellschaft (15 Minuten)

- Diskussion über die sozialen und wirtschaftlichen Folgen des Klimawandels, einschließlich Migration, Nahrungsmittelknappheit und Gesundheitsrisiken.
- Vorstellung von Beispielen aus verschiedenen Teilen der Welt, welche die direkten Auswirkungen auf Gemeinschaften verdeutlichen.

##### 4. Lösungsansätze und Perspektiven (5 Minuten)

- Kurze Vorstellung von Strategien zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und Anpassung an die Folgen des Klimawandels.
- Betonung der Bedeutung internationaler Zusammenarbeit und politischer Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels.

##### 5. Fragen und Diskussion (5 Minuten)

- Offene Diskussion, in der Schüler Fragen stellen, ihre Perspektiven teilen und mögliche Handlungsmöglichkeiten erkunden können.
- Betonung der Rolle jedes Einzelnen bei der Bewältigung des Klimawandels.

EINFACHE BEISPIELE  
PROMT UMGESETZT

1-8

#### ▲ KI Kompass

2 Medienbände mit insg. 289 Seiten inkl. 200  
praktischen Beispielen und Kopiervorlagen

523085 | € 399,-

JETZT ONLINE NOCH MEHR  
INFORMATIONEN & LESEPROBE  
ANSEHEN ->

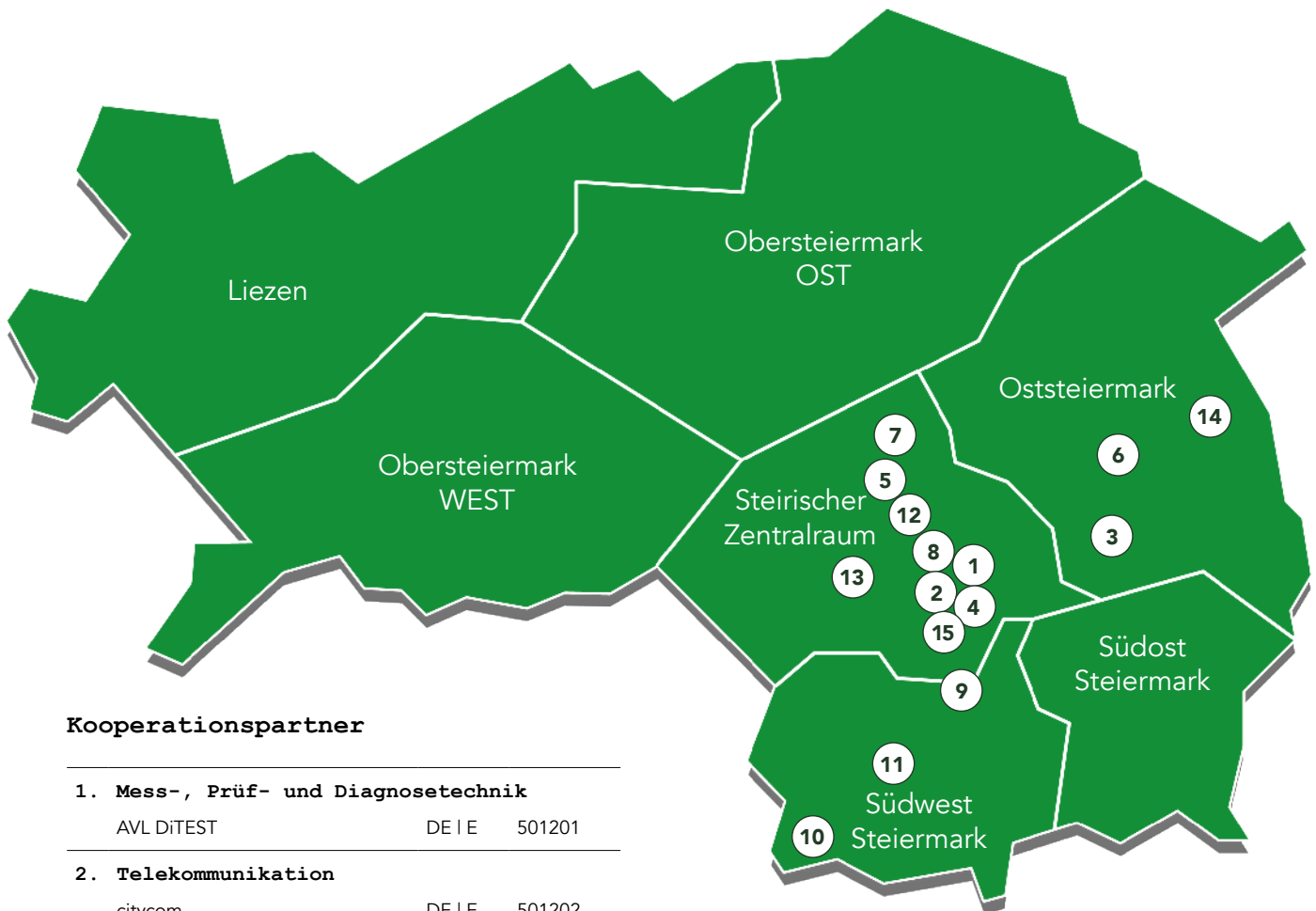


#### Quellennachweis:

Eric Kirschner, Andreas Niederl, Nicholas Katz (JR), Ewald Verhounig (IWS) in Kooperation mit Lorenz Fischer (Universität Innsbruck) [Hrsg.]. [2022]. Der Koralmtunnel – Chance für Süd-Österreich? Neue Entwicklungsmöglichkeiten und Wachstumspotenziale entlang der Achse GrazKlagenfurt – der Wirtschaftsraum Süd-Österreich positioniert sich im Wettbewerb der Standorte neu. JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH POLICIES - Institut für Wirtschafts- und Innovationsforschung

Eric Kirschner, Andreas Niederl, Christina Kaltenecker Ewald Verhounig, Robert Steinegger, Simone Harder [Hrsg.] [2022]. Zukunft Wirtschaftsraum Südösterreich Teil II Kurzfassung. JOANNEUM RESEARCH POLICIES & Wirtschaftskammer Steiermark (IWS). Research Report Series 226/2022

Wirtschaftskammer Steiermark [Hrsg.]. Area Süd. Wirtschaftsraum Südösterreich.



### Kooperationspartner

#### 1. Mess-, Prüf- und Diagnosetechnik

AVL DiTEST DE | E 501201

#### 2. Telekommunikation

citycom DE | E 501202

#### 3. Automotive Testing und Assembly

DAM DE 501203

#### 4. Digital Signage

Easescreen DE | E 501204

#### 5. Kalkwerk

Intercal DE 501205

#### 6. Schmieden und Metallbearbeitung

Knill DE 501206

#### 7. Abfallrecycling

Komptech DE 501207

#### 8. Bäckereimaschinen

König DE | E 501208

#### 9. Transport und Verkehr

Kühne & Nagel DE 501209

#### 10. Mechatronische Systeme und Komponenten

MSG DE 501210

#### 11. Biomasse

MusMax DE 501211

#### 12. Mikroelektronische Bauelemente

NXP DE | E 501212

#### 13. Medizintechnik

Payer DE 501213

#### 14. Energieversorgung

Stadtwerke Hartberg DE 501214

#### 15. Bankwesen

Volksbank DE | E 501215



Österreich:

Lipura Verlagsges.m.b.H.  
Am Ökopark 5  
A-8230 Hartberg  
info@lipura-rapuli.com  
TEL: +43 (0)3332 930 80  
Fax: DW - 55

Deutschland:

Lipura Verlagsges.m.b.H.  
Nürnberger Straße 25  
86609 Donauwörth  
info@lipura-rapuli.com  
TEL: 0800 40 40 22 - 00  
Fax: DW - 01



[www.lipura-rapuli.com](http://www.lipura-rapuli.com)



[acstyria.com](http://acstyria.com)



[www.leadingnetwork.eu](http://www.leadingnetwork.eu)